

Auf nach Balkonien: Urlaub daheim der Trend des Sommers

54% aller Deutschen vermeiden Reisen aufgrund von Inflation und Wirtschaftskrise

Hamburg, 15. Juli 2008. Mehr als ein Drittel (35%) aller Deutschen habe ihre Urlaubspläne geändert aufgrund steigender Preise und Konjunkturlaute. Urlauber liegen damit voll im Trend diesen Sommer, ganz gleich ob sie bei Freunden und Verwandten Ferien machen oder ganz in der Heimat bleiben. Die Studie hat auch die Spar-Maßnahmen von 39% der Befragten unter die Lupe genommen, die auf keinen Fall den jährlichen Trip absagen wollen.

Zuhause ist's am Schönsten

Der amerikanische 'Staycation'-Trend, also Urlaub zuhause, hat sich auch in Europa ausgebreitet. 54% aller befragten Deutschen gabe an, dass sie angesichts der schlechten Wirtschaftslage lieber daheim Urlaub machen und Tagesreisen unternehmen. Damit stehen wir nicht allein da: 59% aller Briten und 60% der Befragten in Frankreich schrauben ebenfalls Urlaubspläne zurück. Für die Insel-Nation kommt noch der starke Euro dazu; 21% gaben an, die Euro-Zone zu vermeiden.

Der Wirtschaftsflaute fällt nicht nur der traditionelle Sommer-Urlaub zum Opfer: 41% aller Kurzurlauber gaben an, weniger 'Mini-Breaks' als noch vor einem Jahr zu machen.

39% von uns sparen in anderen Bereichen, um sich den Urlaub leisten zu können

Es mag am britische Wetter liegen, denn die Insel-Nation spart am Ehesten in anderen Bereichen (43%), um sich Ferien leisten zu können. Bei uns stimmen aber immerhin 39% mit dieser Aussage zu.

Über die Hälfte derer, die für die Urlaubskasse an anderer Stelle einsparen, gingen seltener essen. Teure Produkte mit billigeren zu ersetzen fiel ebenso leicht wie einfach weniger zu shoppen (siehe Tabelle).



Olaf Siemen von Lightspeed Research Europe meint; „Die steigende wirtschaftliche Unsicherheit beeinflusst die Urlaubsplanung der Deutschen! Da so viele Leute Kurzurlaube und Tagesreisen geplant haben, kann man nur hoffen, dass der Regen bald aufhört.“

Ende

Für Presserückfragen wenden Sie sich bitte an:

Lucy Green, PR-Beraterin (englisch) - Greenfields Communications

Tel. Mobil: +44 7817 698366

lgreen@greenfieldscommunications.com

Nina May, PR-Beraterin (deutsch) – Greenfields Communications

Tel. Mobil: +44 7971 430 242

nmay@greenfieldscommunications.com

Informationen zu Lightspeed Research

Lightspeed Research ist ein weltweit führender Anbieter interaktiver Forschungslösungen und hat sich auf den Bereich der Online-, Mobil- und Panelforschung spezialisiert. Durch seine qualitativ hochwertigen Access-Panels ermöglicht Lightspeed Research den weltweiten Zugang zu mehreren Millionen Teilnehmern in Europa, Nordamerika und dem asiatisch-pazifischen Raum. Spezialpanels in den Bereichen Healthcare, Finanzen, Konsumgüter, B2B, Automobil, Familie, Telekommunikation, Medien, Sport, Unterhaltung und Freizeit sowie maßgeschneiderte Custom-Panels ermöglichen effiziente, flexible und kundenorientierte Lösungen.

Lightspeed Research bietet Markt-, Medien- und Meinungsforschern ein globales Angebot mit lokaler Betreuung durch die Niederlassungen in Hamburg, London, Paris, Madrid, Mailand, Rotterdam, New Jersey, New York, Sydney, Peking, Seoul und Tokio.

Lightspeed Research ist ein Mitglied von Kantar und WPP (LSE: WPP) (NASDAQ:WPPGY), einer der weltweit führenden Unternehmen für Kommunikationsdienste. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.lightspeedresearch.com